

Samstag, 5. November 2016, 19.30 Uhr
Maison 44, Steinenring 44, 4051 Basel

Maison 44
Künstlerprogramme
vernetzt – diskursiv



Im Rahmen der Ausstellung

Nicole Schmölzer, Malerei

Steinenring 44
CH-4051 Basel
(Tram Zoo Bachletten)
Auskünfte
und Reservationen:
Ute Stoecklin
T/F +41 (0)61 302 23 63
maison44@maison44.ch
www.maison44.ch

3G_generationenquartett

Egidius Streiff
Mariana Doughty
Daphné Schneider
Walter Grimmer

Programm:

Joseph Haydn

Quartett in g-moll, op. 74,3; Hob. III: 74, "Reiterquartett"
Allegro - Largo assai - Menuetto (Allegretto) - Allegro con brio

Heidi Baader-Nobs

4. Quartett „Ballade pour Nouria“ (2014)

Heidi Baader-Nobs

5. Quartett „Tourbillon“ (2015) Schweizer Erstaufführung

Heidi Baader-Nobs

3. Quartett „À la rencontre de Haydn“ (2009)

Joseph Haydn

Quartett in d-moll, op. 76,2; Hob. III: 76, "Quintenquartett"
Allegro - Andante o più tosto allegretto - Menuetto – Trio - Finale. Vivace assai

CHF 35.-/Studenten 15.-

Um Anmeldung wird gebeten

Das Q3G_dreigenerationenquartett

Wurde von Walter Grimmer ins Leben gerufen: Der Doyen unter den Schweizer Cellisten spielt zusammen mit dem Geiger Egidius Streiff, der Solobratschistin des Kammerorchesters Basel Mariana Doughty sowie mit der jungen Daphné Schneider. Grimmer beschreibt das Vorhaben so: „Über die Generationen hinweg suchen wir einen neuen Zugang zu Musik – als Geschenk für Euch wie für uns!“

Seither wurde die von der Kritik hochgelobte CD mit den Streichquartetten von Klaus Huber veröffentlicht. Als nächstes stehen im Frühjahr 2017 die neuen Streichquartette von Heidi Baader-Nobs an, sowie eine CD mit Werken von Robert Schumann für das renommierte italienische Label „Limen“.

Heidi Baader - Nobs

Geboren 1940 in Delémont. Ausbildung als Lehrerin an der Ecole Normale in Delémont, anschliessend berufsbegleitendes Geigenstudium an der Musik-Akademie Basel. Studien der Musiktheorie und Komposition bei Robert Suter und Jacques Wildberger.

Erste Arbeiten mit seriellen Techniken.

Nach einem mehrjährigen Unterbruch - Betreuung der Familie (drei Kinder) - Wiederaufnahme der kompositorischen Tätigkeit dank der Förderung und Ermutigung durch Kollegen und Freunde.

Ab 1976 werden die Kompositionen vor allem durch die graphische Form bestimmt. Es sind akustische Verwirklichungen graphischer Vorstellungen.

Lebt in Allschwil.